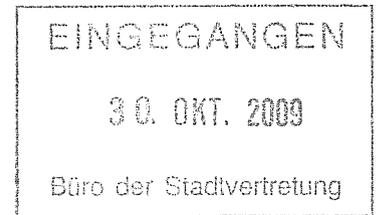


Protokoll der Sitzung des Ortsbeirates SN-Görries vom 21.10.2009

Anwesende: Herr Jammer-Lühr
Herr Arndt
Herr Laudon
Herr Schöner

Frau Dahlmann
Frau Uchnewitz



Entschuldigt: Frau Pelzer (Vorsitzende)

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:45 Uhr

Ort: 19061 SN-Görries (Freizeitanlage Kaspelwerder)

Die Ortsbeiratssitzung wurde geleitet von Herrn Jammer-Lühr.
Entsprechend der Tagesordnung wurden alle anwesenden Mitglieder durch den Stellvertreter herzlich begrüßt und es erfolgte gleichzeitig die Bestätigung der Tagesordnung.

Zu Top 1:

Herr Schöner wurde einstimmig zum Protokollführer bestätigt.

Zu Top 2:

Radwegeplan 0019/2009

Die bestehenden Radwege im Ortsteil Görries sind ausreichend und gut gekennzeichnet bis auf dem Abschnitt Schulzenweg-Rogahner Str. in Richtung Brücke ehemals Lewa.
Durch die Stadtverwaltung sollte eine Überprüfung vor Ort vorgenommen werden.

SDS ist zur Sitzung im November 2009 einzuladen um, detaillierte Auskünfte zum Schutzgebiet „Erholung für Bürger“ hinsichtlich Wander- und Radwege zu bekommen.

Die negative Entscheidung zur Tunnelbeleuchtung (Rogahner Str./ Reichsbahngelände) wird vom Ortsbeirat nicht akzeptiert. Wir sind der Auffassung das unbedingt im Tunnelbereich eine entsprechende Beleuchtung installiert wird.

Es sollte eine gemeinsame Überprüfung vor Ort vorgenommen werden.

Verantwortlich: Stadt, Ortsbeirat, Kontaktbeamter

Zu Top 3:

Konzept OD; Konzept Sauberes und Sicheres Schwerin 0087/2009

Im Konzept des Ordnungsdienstes wurde der Stadtteil Görries nicht einbezogen (siehe Seite 4-Personaleinsatz)

Gerade im Bereich Kreuzung Schulzenweg/Rogahner Str./Breite Str. häufen sich die Verkehrsdelikte, d.h. Autos stehen fast jeden Tag auf Bürgersteige, Halteverbotsschilder werden nicht beachtet usw.

Aus diesem Grunde ist es notwendig, den Ortsteil in den zukünftigen Einsatz des Ordnungsdienstes einzubeziehen.

Um die Sauberkeit im Ortsteil Görries zu erhöhen, ist der Ortsbeirat der Auffassung, das auch hier 2 Stück Hundetoiletten durch die Stadt aufgestellt werden sollte.

Die Erstellung einer Ordnungsfibel für die Haushalte der Stadt Schwerin wird begrüßt, da eine Reihe von Bürgern der Auffassung sind die Stadt ist für alles Verantwortlich z. B. Reinigung der Bürgersteige vor dem Haus, Schneefegen im Winter usw.

Bis heute liegt dem Ortsbeirat Görries keinerlei Information über die von der OB Frau Gramkow am 10.06.2009 zugesagte Überprüfung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Görries vor.

Volle Unterstützung für die Aufgabe „Quartierhelfer“ wird durch den Ortsbeirat gewährt.

Der Zustand der Rogahner Strasse (ab Friedhof bis zu Brücke Görries) ist in einem katastrophalen Zustand.

Hier muss sich die Stadt generell mit dem Problem auseinander setzen.

Durch die CDU/FDP Mitglieder des Ortsbeirates werden das Problem an die Fraktion der Stadt heran getragen. Der Ortsbeirat stimmte dem Inhaltlich voll zu.

Zwischen der B106 Abzweig Schulzenweg (ehemals BMW Autohaus) zur Rogahner Strasse hat der Durchgangsverkehr erheblich zugenommen, bedingt dadurch, dass die Schranken der DB nur noch wenige Minuten geschlossen bleiben. Da die Straßenverhältnisse bereits sehr schlecht sind, wird durch die Abkürzung der Kraftfahrzeugführer der Zustand weiterhin verschlechtert sowie die Verkehrssicherheit des ansässigen Kindergartens beeinträchtigt.
Forderung: Aufstellung eines Verkehrsschildes „Anlieger frei“

Probleme bereiten dem Ortsteil Görries die Entsorgung der Gartenabfälle durch die Gartenanlage in der Verlängerung der Lilienthalstrasse-Containerplatz.

Hier muss eine Lösung zwischen Stadt und Gartenvorstand gefunden wird.

Die Verlängerung des Bürgersteiges Schulzenweg (ehemals BMW) zur Umgehungsstrasse B106 und die Restarbeiten in der Breitenstrasse sollte von der SDS in diesem Jahr vorgenommen werden. Auf diesem Wege bedanken wir uns bei der SDS für die begonnen Reparaturarbeiten an den Bürgersteigen sowie wie die Beseitigung des Wasserloches Breite Str./ Wasser Str.

Zu Top 4:

Gute Stube für Görries (Schreiben vom 07.10.2009)

Das obengenannte Schreiben der Stadt wurde ausgewertet, jedoch ist keine brauchbare Lösung zuerkennen.

Herr Schöner wurde beauftragt mit der Besitzerin des ehemaligen Konsums in der Breiten Strasse ein Gespräch für die eventuelle Nutzung zu führen.

Termin 31.10.2009

Der Ortsbeirat bestätigte die Erstattung der verauslagten Kosten für die Patronen des Laptopdruckers in Höhe von 25,98 €
Dieses ist bei der Stadtverwaltung einzureichen.

Die Novembersitzung findet am
18.11.2009 um 18:00 Uhr in den
Diensträumen von Heer Jammer-Lühr
Rogahner Strasse statt.

gez. Karla Pelzer
Vorsitzende

gez. Günter Schöner
Protokollführer